

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 29. April 1851



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinderathes Steyr am 29. April 1851

unter dem Vorsitze des Herrn Gemeinderathes Anton Gaffl u. in Gegenwart der Herren Gemeinderäthe Eysn, Haratzmüller, v. Koller, Duscher, Plersch, Anton Heindl, Schwingenschuß, Krenkmüller, Michael Heindl, Vogl, Millner, Edelbaur, Haller, Vacano, Stigler, Lechner.

Abwesende: Herr G. Rath. v. Jäger beurlaubt. Hr. Nutzinger entschuldigt. Wittigslager entschuldigt. Hr. Seidl, Woisetschläger.

Das Sitzungsprotokoll vom 23. und 25. dß. wurde vorgelesen, und seinem vollen Inhalte nach angenommen.

I. Section.

Nro. 1804. Protokoll mit Mich. Buchner um Enthebung von der Viertelmeisterstelle. Da nach § 7 der Instruktion vom 7. Aug. 1850 der Viertelmeister von den wahlberechtigten Gemeindegliedern des betreffenden Viertels auf die Dauer von 3 Jahren gewählt wird u. die Wahl nur unter den im § 64 des allgem. Gemeinde-Gesetzes vorgeschriebenen Bedingungen abgelehnt werden kann, so wird Bittsteller unter Rückschluß sämtlicher Beilagen wiederholt aufgefordert, seiner Bürgerpflicht nachzukommen.

Nro. 1892, 1811, 1812, 1813, 1838, 1886. 6 Stück Arrestanten Rapporte des Gem. Diener Bachinger. Dem Rechn. Rev. zum Amtsgebrauche.

Nro. 1808. Schreiben vom k.k. Gr. H. v. Baden Lin. Inf. Regmt. mit Urlaubspaß für den Feldwebl Bellendorfer u. der Bitte wegen Einsendung des Zustellungsbogens. Das Conscr. Amt hat unverweilt die mit inzitierten Schreiben anhergelangten Beilagen an das genannte Bat. Coändo zu emittiren, den Urlaubspaß zu hinterlegen, u. den Urlauber hievon zu verständigen.

Nro. 1845. Gesuch des Josef Dureck bgl. Hausbesitzer um Abhaltung eines Augenscheins behufs des von ihm beantragten Baues eines neuen Waschhauses, u. Ertheilung der Baubewilligung. Wird zur Vornahme des Lokalaugenscheins durch die Hrn. Gem. Räthe Ant. u. Mich. Heindl, Alois Vogl, u. Eysn den 8. May d.J. um 5 Uhr abends bestimmt. Hiezu sind nach Gepflogenheit die Anrainer, die Bauverständigen Benninger u. Bichler der betreffende Viertelmeister einzuladen, der Distr. Akt. Willner durch Vorhalt, und der Bauherr auf Rubrum seine Eingabe zu verständigen.

Nro. 1846 Gesuch des Johann Hefner um Verwendung wegen Militär Entlassung seines Veters. Ist der k.k. Bezkschptmschft. gutächtlich vorzulegen.

Nro. 1843 Gesuch des Anton Bugl um Ausfertigung eines Heimathscheines. Dem Conscr. Amte zur Ausfertigung des Heimathscheines oder Anzeige der dagegen obwaltenden Anstände.

Nro. 1827. Note der Bezkshtpm. womit dem Josef Pörtl die Baubewilligung zur Erbauung eines Magazins ertheilt wird.

Ist dem Hrn. Josef Pörtl mittelst Intimationsdekret die bezkshtpmschftl. Bewilligung nach dem Wortlaute mit dem Beisatze von Seite des Gemeinderathes hinauszugeben, daß der Bauherr sich an die inangeführte Bedingung genau zu halten, u. nach Vollendung des Baues noch vor dem Bezug zum Behufe der Besichtigung bey dem Gem. Rathe die Anzeige zu machen habe. Das Polizeyamt empfängt wegen Überwachung u. Vormerkung im Bauprotokolle durch Abschrift den Auftrag.

Nro. 1908. Gesuch des Severin Dunger Messerschm. Gesellen unter Anschluß von 100 fl C.M. nebst Revers um Ausfertigung des Ehekonsenses zur Verehelichung mit der großj. Dienstmagd Anna Weibl. Ist zu Folge § 103 der Gem. Ordg. für die Stadt Steyr vom 11. 9ber 1850 unter Rückschluß der Beilagen der Ehekonsens auszufertigen, u. das Conscr. Amt hievon auf Rubrik zu verständigen. Das Vollzugsbureau hat den Ankauf eines Sparrkassabüchels mit der Einlage von 100 fl C.M. zu veranlassen, u. dasselbe sammt dem Reverse in Vorlage zu bringen.

Nro. 1835. Indors. der k.k. Bezkshtpm. Steyr um Bericht über das Gesuch des Eduard Koraleck wegen Anerkennung der Gemeindegemeinschaft.

Dem Conscr. Amte mit der Weisung, den gewünschten Bericht im Sinne der Erledigung vom 5. Nov. 1850 ad Nro. 2847 binnen 8 Tagen in Vorlage zu bringen.

Nro. 1911 u. 1912. 2 St. Augenscheins Protokolle über die Bauführung des H. Josef Prandstetter, und des Hrn. Joh. Eysn in Voglsang.

Sind diese Protokolle sammt Plänen nach § 69 der pol. Inst. vom 7. Apr. 1850 der k.k. Bez. Hptm. mit Note vorzulegen.

Nro. 1891. Anzeige des Polizeyamt über die Verhaftung des Kattundruckergesellen u. Urlaubers Josef Stoczek aus Prag wegen Verbrechens der Störung der inneren Ruhe des Staates durch Lästerung des Monarchen.

Ist diese Anzeige an die k.k. Staatsanwaltschaft mit Indorsatnote zu geleiten.

Nro. 1889. Anzeige des Polizeyamtes der Nagelerzeuger Hrn. Georg Buchinger u. seine Arbeiter Jos. Buchinger u. Alois Sperr wegen gesetzwidrigen Schießens in der Nähe der Häuser.

Wird dem löbl. k.k. Bezirks Ger. Steyr mit dem Antrage auf gesetzliche Bestrafung der inngenannten zur gefälligen Amtshandlung ergebenst abgetreten.

Nro. 1883. Note der k.k. Bezkshtpm. Krumau mit Widmungsrolle behufs der Assentirungsveranlassung des Mathias Matscher.

Dem Conscr. Amte zur Vorführungsveranlassung u. Vorlage des Resultates unter Anschluß der Kostenrechnung mit entsprechenden Rückschreiben.

Nro. 1869 & 1882. Constitut mit Stefan Gailosch wegen ausweislosen Herumziehen, u. Ind. der Bez. Hptm. hierüber wegen Verschiebung desselben.

Durch die am 27. April d.J. erfolgte Verschiebung erledigt.

Nro. 1871. Das Conscr. Amt überreicht die Urlaubsdokumente des in die Landwehr eingereichten Franz Födinger.

Ist an die Bezkshtpm. mit Note einzusenden.

Nro. 1870. Protokoll mit Wenzl Schöbl Privatier um Erwirkung eines Statthaltereypaßes für ihn u. seinen Sohn Josef Schöbl.

Ist unter Anschluß der Heimathsscheine u. eines Widmungsrollen Extraktes bezüglich des Sohnes der k.k. Bezkshtpm. mit Note vorzulegen.

Nro. 1862. Note der Bezkshtpm. Steyr wegen baldiger Vorlage des Ausweises der in der Gem. bestehenden Stellwagenunternehmen.

Dem Conscr. Amte mit der Weisung, den ad Nro. 1643 erhaltenen Auftrag vom 11. April 1851 binnen 3 Tagen d.J. Vorlage des geforderten Verzeichnißes zu befolgen.

Nro. 1861. Indorsat der k.k. Bezkshtpm. um Äußerung über die Zuständigkeit des Bittstellers Johan Kranzmayr u. Vorlage des Heimathscheines.

Dem Conscr. Amte zur Berichterstattung, u. im Falle der Zuständigkeit Vorlage des Heimathscheines.

Nro. 1859. Indors. derselben womit die Rekursanmeldung der beiden Schuhmacher Thillemann u. Akerl über die h. Statthalterey Entscheidung dto. 1. Apr. 1851 Z. 3824 mitgetheilt wird.

Der Schuhmacher Innung gegen Empfangsschein zuzustellen, u. das Polizeyamt hievon auf Rubrik mit Hinweis auf den Auftrag vom 11. April l.J. zum weiteren Benehmen zu verständigen.

Nro. 1840. Anzeige des Polizeyamtes über die Hausbesitzerin der Klara Straßer wegen gesetzwidriger Aufnahme der fremden Wohnparthey Josef Krempelhuber.

Dem löbl. k.k. Bezksger. mit dem Antrage auf Bestrafung nach Maßgabe des § 78 des II. Theils zur Amtshandlung zu übermitteln.

Nro. 1842. Rückgelangter Schubpaß vom Gem. Amte Seebenstein für Valentin Nothnagel.
ad acta.

Nro. 1839. Das Polizeyamt überreicht den Empfangsschein des heute vom k.k. Bezks. Ger. aus der Strafe entlassenen Frz. Nürnberger über seine zurückerhaltenen Dokumente.

Ist an das k.k. Bezksger. mit Note einzusenden.

Nro. 1829. Note der k.k. Bezkshtpm. Steyr wegen Vorlage der bey der Abstellung des Philipp Schlader erlaufenen Vorführungskosten.

Dem Conscr. Amte zur Einbringung u. Vorlage der Vorführungskosten oder Anzeige der Anstände.

Nro. 1826. Note derselben in Betreff der mit Schub in ihre Heimath beförderte Rosina Zettel.

Durch die getroffene Verfügung erledigt.

Nro. 1828. Note derselben mit Heimathschein für den Kirschner Michael Hammerer.

Dem Conscr. Amte zur Deponirung des Heimathscheines, Vormerkung im Fremdenprotokolle, u. Verständigung des Interessenten.

Nro. 1807. Note der Bezkshtpm. Jägerndorf wegen Einschaltung einer ferneren Wanderbewilligung für Robert Hager.

Dem Conscript. Amte zur Eintragungsveranlaßung.

Nro. 1805. Note von der Bezkshtpm. Wotiz wegen einer ferneren Wanderbewilligung für Peter Lebeda.

Wie ad Nro. 1807 erledigt.

Nro. 1806. Schreiben vom k.k. Landesger. Steyr wegen Ausforschung der Thäter bezüglich des zu Thanstetten verübten Diebstahls.
Dem Polizeyamte zur Invigilirung u. Amtshandlung.

Nro. 1856. Sekretär Neumayr depositirt das für Johann Stöckler ausgefertigte Sparkaßabüchel pr. 100 fl C.M. sammt den von ihm ausgestellten Revers.
Die Depositen Coon. hat dieses Sparrkaßabüchel dto. Wien 28. März 1851 fol. 19 Nro. 18638 auf Johann Stöckler lautend pr. 100 fl C.M. sammt den von Joh. Stöckler ausgestellten Revers dto. Steyr 17. Febr. 1851 in Empfang zu nehmen, u. den Legschein auszustellen, übrigens aber das auf dieser Einlage für das hiesige Armeninstitut haftende Recht, daraus im Falle der Verarmung der Eigenthümer oder ihrer Kinder die bey dem Armeninstitute übliche Unterstützung zu verabreichen, im Depositenbuche anzumerken. Hievon ist dieselbe auf das Original, der Deponent auf das Duplikat, Hr. Johann Stöckler, so wie die Armen Instituts Rechnungsführung, u. zwar letztere mit dem Beisatze rathschlägig zu verständigen, daß selbe nun dieses Sparrkaßabuch mit Bezug auf die hierämthl. Erledigung vom 18. Febr. d.J. Z. 820 in der Rechnung vorschreibe, und in selber die darauf haftende Verbindlichkeit auszeige.

Nro. 1788. Wiederholtes Gesuch des Johann Hagler Drahtziehergesellen nächst Guttenstein um den Ehekonsens.
Da die Hr. Johann Hagler, die Dauer ihrer Subsistenzmittel auf den ständigen Aufenthalt des gegenwärtigen Domicils stützen, dieselbe aber für die Stadtgemeinde praecär erscheint, so kann in Ertheilung des Ehekonsenses nicht eingegangen werden. Die Beilagen folgen im Anschluße, u. hievon ist auch das Conscr. Amt auf Rubrik zu verständigen.

Nro. 1810. Anzeige des Polizeyamtes wegen gesetzwidrigen Beherbergung der schwangeren Anna Sterneder durch den Hausbesitzer Karl Mayr.
Wird dem löbl. k.k. Bezksger. Steyr mit Indorsatnote zur gesetzlichen Bestrafung vorgelegt. Das Polizeyamt erhält auf Rubrik den Auftrag, die Anna Sterneder sammt dem Kinde aus dem Stadtbezirke abzuschaffen, u. im Falle eintretender Anstände hierüber zu relationiren.

Nro. 1929. Erinnerung des Hrn. Gem. Rath Haller wegen Verständigung der k.k. Bezkshtpm. hinsichtl. der Anstellung des Gem. Arzten.
Nachdem der Gemeinderath die ihm in der Gem. Ordnung § 65 zustehende Verpflichtung, die Einrichtung u. Leitung des Lokalsanitätswesens mit der Anstellung eines eigenen Gem. Arzten geregelt hat, so ist an die k.k. Bezkshtpm. die bezügl. Note zu erlassen.

Nro. 1874. Klagsbescheid des k.k. Landesger. Steyr vom 19. Apr. 1857 Z. 773 pto. Tagsatzungs-Anordnung auf den 30. May l.J. in causa Josef Langerbauer und den Gemeinderath Steyr wegen Ersatz der Stiege.
Ist dießfalls an Hrn. Dr. Schellmann das Dekr. zu erlassen, sämmtliche auf diesen Prozeß Bezug habenden Akten Gefäll binnen 3 Tagen hieher vorzulegen; Hr. Sekr. hat den Termin zu überwachen. Nach Einlangen der Akten wird Hr. Dr. Pierer von dem Gemeinde Vorstande aufgefordert, die Vertretung zu übernehmen, u. für den Fall der Übernahme die gewöhnliche Vollmacht an denselben ausgestellt werden.

ad Nro. 3611 ao. 1850. Erinnerung wegen Verfügung über das Jagdrecht in der Katastral Gemeinde Steyr.
Dem Hrn. Alterspräsidenten Wittigschlager zur weiteren Veranlassung.

Nro. 1931. Entwurf der Modalitäten zur Einführung einer allgemeinen Hundstaxe zu Gunsten des Local-Armenfondes.

Hat dießfalls im Comité bestehend aus den Hrn. Gem. Rätthen Haller, Vacano, Duscher, Millner, Gaffl am 10. d.Mts. 5 Uhr Nachmittags zusammen zu treten, um darüber zu berathen u. das Resultat hierorts vorzulegen.

II. Section.

Nro. 1881 & 1884. 2 Stück Conto des Maurermeister Hueber pr. 3 fl 36 xr u. 9 fl 36 xr C.M. Der Stadtpfarrkirchamtsrechnungsführung zur Zahlung.

Nro. 1875. Indors. des k.k. Bez. Ger. Linz II. Sect. daß der Ausfolgung der dem IV. Benefizienamte angewiesenen jährl. Entschädigungs-Rente in landtäfl. Beziehung kein privat. Hinderniß entgegensteht.

Der IV. Benefizienamts Rechnungsführung zur Einhebung und Verrechnung zuzustellen.

Nro. 1876. Dasselbe in Betreff des Stadtpfarrkirch- u. Vier Benefizienamtes.

Der Stadtpfarrkirch u. Vierbenefizienamts-Rechnungsführung zur Erhebung u. Verrechnung.

II. Section.

Nro. 1850. Schreiben von der k.k. Grundentlastungs Landes Commission Linz daß über die Anfrage beym Ministerium des Innern, ob die Grundentlastungs Coön zur Verhandlung über die Entschädigung von Bezügen der l.f. Städte u. Märkte competent sey oder nicht, nach keine Erledigung erfolgt ist.

Zur Wissenschaft.

Nro. 1873. Anzeige des Kaßier Göschl daß er bey der Schuldenliquidation des Josef Weidinger am Jägerhuberhäusl zu Aschach bey dem löbl. k.k. Bez. Ger. an Kapital u. Inteën 108 fl 46 2/4 xr C.M. liquidirt hat.

Zur Wissenschaft.

Nro. 1888. Note der Sandböck'schen Buchhandlung für gelieferte Reichsgesetzblätter. Mit 34 xr C.M. zur Zahlung.

IV. Section

Nro. 1904. Protokoll mit Hrn. Ignaz Struggl wegen Übernahme der Öhllieferung für das III. Mil. Quartal 1851.

Der Anboth des Hrn. Ignaz Struggl den Ztr. Rübsöhl um 33 fl 12 xr C.M. zu liefern, wird gegen Zuhaltung der bey der Lizitation im II. Mil. Qtl. geforderten Bedingungen für den Monat May genehmigt; es sind sonach 339 # 21 Loth Öhl zu liefern. Das Bauamt hat in Hinkunft derley Bedürfnisse früher anzumelden, damit Zeit gegönnt ist, um sich bestens orientiren zu können.

V. Section.

Nro. 1450. Indorsat der h. Statthalterey um Berichterstattung über den Rekurs des Georg Huber wegen Verweigerung der freyen Beschäftigung des Polierens.

Ist an die h. Statthalterey in Linz der entworfene Bericht zu erstatten.

Nro. 1730. Indorsat der k.k. Bezkshtpm. bezüglich des dort neuerdings von den Grabner'schen Eheleuten gestellten Gesuches um Verleihung eines Trödlerbefugnißes.

Sind die Grabner'schen Eheleute auf den Bescheid vom 11. März d.J. Zahl 936 hinzuweisen, mit dem Beisatze, daß es ihnen unbenommen bleibt, dagegen den Rekurs bey der h. Statthalterey anzubringen.

VI. Section

Nro. 1860. Indors der Bezkshtpm. wegen Einbringung der für Kathar. Hierwetter im Wiedner Krankenhause erlaufenen Verpflegskosten.

Dem Herrn Sekr. Neumayr zur Vernehmung der Verwandten der Kathar. Hierwetter nach gepflogener Zuständigkeits-Erhebung bey dem Conscr. Amte, und im Falle derselben der Verwandten Zahlungsunfähigkeit um Beibringung des Armuths Zeugnißes behufs der Vergütung dieser Kosten aus der Landeskonzurrenz.

Nro. 1890. Erlaß der h. k.k. Grundentlastungs Landes Coön Linz womit die für aufgehobene unterthänige Leistungen gebührende Entschädigung an jährl. Rente 132 fl 39 2/4 xr C.M. angewiesen werden.

Dem Hrn. Rechn. Rev. Schiefermayr zur Amtshandlung, u. der M. V. Fonds Rechn. Führung zur Vorschreibung.

Nro. 1868. Die M. V. Fonds Rechnungsführung überreicht die Supererläuterungen über die buchhalterischen Superanstände der Mildten Vers. Fonds Rechnung pro 1848.

An die k.k. Prov. Staatsbuchhaltung mit Einbegleitungsschreiben vorzulegen.

Nro. 1872. Anzeige der Mild. Vers. Fonds Rechnungsführung in Betreff des Resultates in der Klage gegen Elisabeth Riedler pro schuldigen 55 fl C.M. Verpflegskosten abgehaltenen Tagsatzung.

Der geschlossene Vergleich ist von der Mild. Vers. F. Rechnungsführung in Vormerkung zu halten, und im Nichtzuhaltungsfalle zur rechten Zeit die Anzeige anher zu erstatten.

Wittigslager

Vogl

Johann Millner

Amtmann Schriftführer